

# Pössem Aktuell

## 5/04

# Bürgerverein

11.07.04

### **Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,**

Wie viele von euch bereits gehört haben, ist unser Kindergarten „Maulwurfshügel“ neben dem anstehenden Sommerfest und dem Anbau Pö-Treff ein heiß diskutiertes Gesprächsthema hier im Ort. Inzwischen ist dieser für eine Zeit X geschlossen und die Maulwurfsfamilie ist vorgestern mit Hilfe der Eltern in das Arzdorfer Feuerwehrhaus umgesiedelt.

Im September 1996 rückte der Bürgerverein in seinen Räumlichkeiten etwas zusammen und so konnte es sich eine Horde von 23 Kindern im Pössemer Treff gemütlich machen. Parallel dazu begannen die ersten Erdarbeiten für den neuen, leider nur einigruppigen Kindergarten.

*(Vielleicht wäre es sinnvoll im Rahmen der umfassenden Arbeiten jetzt eine zweite Gruppe mit einzuplanen und zu verwirklichen ??? Anm. der Redaktion)*

Es handelt sich hierbei um einen einstöckigen Neubau, der in Container-Bauweise errichtet wurde. Die Bau- und Einrichtungskosten beliefen sich damals auf 360.000,-- DM.

Am 16.März 1997 wurde dann zur Freude der Kinder und der Werthhovener Jungbürger(innen) Einweihung gefeiert. Auch der Elterninitiative, die mehrere Jahre für diesen Kindergarten mit sehr viel Zeitaufwand gekämpft hatte, sah sich in ihrer erfolgreichen Arbeit bestätigt.

Da der Baufirma wohl bei der Aufstellung der Containerblöcke entscheidende Fehler unterliefen, sind jetzt unbedingt notwendige Sanierungsarbeiten durchzuführen, wobei sich natürlich die Frage der Gewährleistung stellt. Es besteht aber eventuell die Möglichkeit, dass die Verhandlungen und Bauarbeiten jedenfalls zum Teil gleichzeitig ablaufen können.

Der Elternrat bestätigt ausdrücklich die sehr gute Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung und der Gemeinde Wachtberg. So wurde die sofortige Umzugsentscheidung nach sachlichen Gesichtspunkten einvernehmlich getroffen. Der Bürgerverein bedauert es, dem Kindergarten zum jetzigen Zeitpunkt keine Räumlichkeiten im Pössemer Treff zur Verfügung stellen zu können. Es liegt eine rechtsmäßige Baugenehmigung vor und so laufen die Bauarbeiten zügig weiter. Davon sind alle Räumlichkeiten betroffen. Nach Bauabschluss steht dann ein neuer Gymnastikraum auch dem Kindergarten wieder zum Turnen zur Verfügung.

#### **Pressemitteilung der Gemeinde Wachtberg:**

Im Kindergarten Werthhoven sind Anfang Juni 2004 Feuchtigkeitsschäden entdeckt worden. Nachdem der eingeschaltete Bausachverständige in einem Gutachten darlegen konnte, dass diese Mängel von der bauausführenden Firma zu verantworten sind, hat sich die Gemeinde an diese mit der Aufforderung unter Fristsetzung gewandt, die Mängel kurzfristig zu beseitigen. Da die Mängelbeseitigung ohnehin die Schließung des Kindergartens für einige Wochen erfordert und im Moment ein Raum nicht nutzbar ist, wird der Kindergarten am Montag, den 12.7.2004 für einige Wochen in den Arzdorfer Treff umziehen. Die Kindergartenkinder werden mit einem Buspendelverkehr von Werthhoven nach Arzdorf und zurück transportiert werden.

Eine Gesundheitsgefahr durch die Feuchtigkeitsschäden war nach Auskunft des Schadstoffgutachters Dr. Dornen nicht gegeben. Sobald erkennbar ist, wann der Kindergarten Werthhoven wieder genutzt werden kann, wird die Gemeindeverwaltung die Öffentlichkeit informieren.

***Es war genau am 26.März 1934 als der Name der Landgemeinde Pissenheim, Kreis Bonn, in Werthhoven geändert wurde. Folgerichtig besteht der neue Ortsname nun genau 70 Jahre und das Sommerfest des Bürgervereins bietet genau den richtigen Rahmen, um dieses Ereignis gebührend zu feiern. Wir haben keine Kosten und Mühen gescheut und laden euch alle herzlich ein, sich zu dem sommerlichen Highlight auf der Festwiese zu Pissenheim zu versammeln.***

## ***Sommerfest des Bürgervereins am Pössemer Treff***

### **Samstag, den 17. Juli 2004**

Um alle Hausfrauen von dem Küchendienst zu befreien, beginnen wir bereits sehr früh unser diesjähriges Sommerfest. So können sich auch Familien mit kleineren Kindern aufmachen und die Gaumenfreuden eines fünf Sterne-Grills miterleben.

**18:30 Uhr**            **"Spezialitäten vom Grill mit diversen frischen Salaten"**  
**"Kühles vom Fass und Sangria aus der Karaffe"**

**19:00 Uhr**            **"Tanz auf der Tenne" mit den „Hot Shots“**

### **Sonntag, den 18.Juli 2004**

Wir wünschen euch allen einen „Guten Morgen“ ohne Kater, jedoch mit trockener, durstiger Kehle und der Vorfreude auf ein tolles und spritziges Sonntagsprogramm

**11:00 Uhr**            **Frühschoppen mit Kinderprogramm der Jugendgruppe**  
Die Betreuerinnen haben wieder ein buntes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit tollen Preisen für die kleinen und großen Kinder vorbereitet

**12:00 Uhr**            **Spezialitäten vom Grill**  
stehen für ein deftiges Mittagessen auf dem Speiseplan. Um den Cholesterinspiegel nicht all zu hoch schnellen zu lassen, servieren wir als Beilage neben Pommes frites

**frische Salate vom Buffet und Champignons in Knoblauchsoße**

**14:30 Uhr**            **Kaffee und Kuchen**

Alle Schleckermäuler sollten sich diese Uhrzeit besonders einprägen, denn eine reichhaltige Kuchentafel lädt zum Verweilen ein; natürlich Selbstgebackenes aus den Top-Küchen des Dorfes, denn das Beste ist für uns alle gerade gut genug.

Ladet alle Freunde und Bekannte ein und feiert mit uns zusammen bei strahlendem Sonnenschein ein tolles Sommerfest anlässlich von 70 Jahren Werthhoven

***Jugendgruppenbetreuerinnen on Tour***

## *oder Wenn Engel reisen kommen sie ins Himmelreich*

*Am letzten Wochenende im Juni fand die alljährliche Wochenendfahrt der Jugendgruppenbetreuerinnen statt. Nachdem im letzten Jahr das Wanderwochenende in und um Baiersbronn so gut angekommen war, wollten wir das an anderer Stelle wiederholen. So ging es also am Freitag dem 25.06. um 9.50 Uhr ab Remagen los. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Willi und Hilde Simon, die uns zum Bahnhof chauffierten. Über Koblenz und Mannheim näherten wir uns unserem Ziel: Kirchzarten im Schwarzwald.*

*Die Zugfahrt verging wie immer im Fluge und gegen 14.30 Uhr waren wir schon da. Nachdem die Zimmer in Augenschein genommen und für gut befunden waren trafen wir uns nach kurzer Zeit vor unserer Pension um die Gegend zu erkunden. Das erste Highlight erspähten wir bei einem Blick nach oben um den schönen Kirchturm zu bewundern der fast neben unserer Pension stand. Auf seiner Spitze befand sich doch wahrhaftig ein Storchennest nebst Storchenfamilie. (Für Interessierte hier die Internet-Adresse, um selbst mal zu schauen: [www.storch.schauinsland.com](http://www.storch.schauinsland.com))*

*Unser erstes Ziel war der Giersberg. Dort konnten wir uns in einem netten Gasthof bei Kaffee und natürlich Schwarzwälder Kirschtorte niederlassen und Pläne für den nächsten Tag schmieden. Dann folgte noch eine Kutschfahrt durch die schöne Landschaft. Den Abend ließen wir bei Speis und Trank in einer gemütlichen Gaststätte ausklingen.*

*Der Samstag stand ganz im Zeichen des Wanderns. Mit der Bahn fuhren wir durch das Höllental vorbei an Hinterzarten (ein sehr bekannter Wintersportort) bis nach Titisee. Am See entlang schritten wir noch recht zügig voran. Doch unser Weg zum Hochfirst ließ uns nach einiger Zeit und gehöriger Steigung doch eine etwas langsamere Gangart einschlagen. Immerhin wollten wir auf 1192 m. Nach endlos scheinender Zeit hatten wir es doch geschafft und auf dem Hochplateau eröffnete sich uns ein einmalig schöner Ausblick auf eine herrliche Landschaft. Zu unserer großen Freude befand sich dort auch ein nettes kleines Gasthaus wo wir kühle Getränke und eine deftige Brotzeit bekommen konnten. So gestärkt konnten wir die letzte Hürde nehmen und den dort stehenden Aussichtsturm erklimmen. Über eine Wendeltreppe stiegen wir nochmals 25m in die Höhe um nun aus einer Höhe von über 2000m einen Blick auf die schneebedeckten Alpen zu werfen. Echt Klasse. Der Weg zurück führte uns nach Titisee-Neustadt und von dort noch mal mit der Bahn nach Titisee. Dort konnten wir das Eiskaffee nicht links liegen lassen. Kleine Pause. Endspurt zurück nach Kirchzarten mit der Höllentalbahn. Doch 3 von uns konnten sich meinem penetranten Wunsch ein Foto von uns im Himmelreich zu machen nicht erwehren. Also aussteigen am Bahnhof Himmelreich, aufgestellt vor dem Ortsschild und schon war mein Wunsch erfüllt. Danke an dieser Stelle an Birgit, Carmen und Hannelore. Wir wanderten natürlich zurück zu unserem Quartier. Vorbei an gurgelnden Bächen und wunderschönen Schwarzwaldhäusern. Nach einer erfrischenden Dusche waren wir bereit für ein üppiges Mahl und feine Getränke. Schnell war der Abend vorbei und müde fielen wir ins Bett.*

*Sonntag nach dem Frühstück packten wir unsere Sachen, denn Freiburg wollten wir auch noch besichtigen. Die Stunden waren viel zu kurz um alle schönen Ecken dieser Stadt zu sehen. Für einige von uns stand am Ende fest: Hier kommen wir noch einmal her. Rundherum ein Super – Wochenende das der Wiederholung bedarf. Wir sind da sehr einfallsreich und berichten gerne wieder. Vielleicht ist es für den ein oder anderen ein Anreiz auch mal wieder wegzufahren. In diesem Sinne; Fortsetzung folgt ( im nächsten Jahr)*

*Ulrike Rahlf*

Einladung zur Sitzung der Ortsvertretung

Zur letzten Sitzung in der laufenden Legislaturperiode am  
Dienstag, dem 20.7.2004, 19.30 Uhr  
im Pössemer Treff, Weißer Weg, Wachtberg-Werthhoven  
lädt die Ortsvertretung alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein

#### Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bebauungsplan „Auf der Held“
3. Anbau Pössemer Treff
4. öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
5. Verkehrssituation, innerörtlich
6. Kinderspielplatz, Pflege, Instandsetzung
7. Verschiedenes

Über einen regen Besuch seitens der Bevölkerung würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ortsvertretung Werthhoven

Bruno Bollig

### **Arbeitsplan für alle Mitglieder des Bürgervereins und sonstiger freiwilliger Helfer aus dem Dorf.**

*In diesem Jahr sind wir durch die Bauarbeiten am Pössemer Treff mit den Aufbauarbeiten für das Sommerfest etwas im Hintertreffen. So ein Bau bindet verständlicherweise viele Arbeitskräfte, zudem wir vor dem Sommerfest noch den Bereich Kellerdecke zu einem vernünftigen Abschluss bringen möchten. Deshalb bittet der Bürgerverein um tatkräftige Mithilfe bei der Vor- und Nachbereitung:*

Donnerstag, 15.07.04	18.00Uhr	Unterboden, Imbissstand, Tanzfläche aufbauen
Freitag, 16.07.04	17.00Uhr	Allgemeines Herrichten, Tische, Bänke
Samstag, 17.07.04	9.00Uhr	Allgemeines Herrichten, Küche, Salate
Sonntag, 18.07.04	9.30Uhr	Aufräumen für den Frühschoppen
Montag, 19.07.04	18.00Uhr	Abräumen aller Gerätschaften

Der Bürgerverein wünscht allen Werthhovenern viel Spaß beim Sommerfest und bei dieser Ausgabe von „Pössem Aktuell“ und wie gesagt: Je mehr mitschreiben, desto interessanter und aufgelockerter wird der Dorfmix. Die Redaktion freut sich über Beiträge aller Art, aus allen Richtungen und mit allmöglichen und unmöglichen Themenbereichen. Die nächste Ausgabe von Pössem Aktuell erscheint bereits wieder nach den Sommerferien mit vielen Gratulationen und hoffentlich erfreulichen Neuigkeiten betreff Kindergarten und An- und Umbau Pö-Treff. Auch die Ankündigung der Kirmesfeierlichkeiten steht dann an.

Ihr könnt die Redaktion erreichen unter: [H.J.Duch@t-online.de](mailto:H.J.Duch@t-online.de)  
oder wie gewohnt: Tel.: 344324 Fax: 9431588 Brief: Am Feldpütz 6a

Für den Vorstand